

Philosophische Fakultät

Interkulturelle
Wirtschaftskommunikation

Carl-Zeiss-Str. 3
D-07743 Jena

Anita Weißflog, MA

Telefon: 0 36 41 · 94 43 78
Telefax: 0 36 41 · 94 43 72

anita.weissflog@googlemail.com

Pressemitteilung

Jena, den 7. Februar 2013

**Innovative Ausbildungskonzepte der Universität Jena ab 29. Januar auf der Messe „Learntec“
Per Mausklick zum Chat mit dem Professor**

Jena (21.01.13) „Wir plädieren für eine Verteilung von 60 zu 40 Prozent“, sagt die Hamburger Studentin entschlossen. „Auf dieses Angebot können wir nicht eingehen“, entgegnet ihr polnischer Kommilitone. Beide befinden sich mitten in Kooperationsverhandlungen. Das Besondere daran ist: Sie haben sich noch nie persönlich getroffen, denn zwischen ihnen liegen mehr als 500 Kilometer. Beide sind Teil eines länderübergreifenden Online-Planspiels, moderiert von Wissenschaftlern der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Eingebettet ist die Wirtschaftssimulation in das internetbasierte Mitmach-Netzwerk „Intercultural Campus 2.0“ (www.intercultural-campus.org), das von Prof. Dr. Jürgen Bolten ins Leben gerufen wurde.

Der Professor für Interkulturelle Wirtschaftskommunikation gehört zu den Vorreitern in Sachen E-Learning. Sein Konzept des internationalen Online-Campus für interkulturelle Themen präsentieren Prof. Bolten und sein Team nun auf der Messe „Learntec“ in Karlsruhe. Die Jenaer Forscher sind vom 29.-31. Januar 2013 auf dem Gemeinschaftsstand „Forschung für die Zukunft“ der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (Halle 1, A 60) vertreten.

„Intercultural Campus 2.0“ mit neuem Look und neuen Inhalten

„Zwar sind E-Learning-Angebote stetig auf dem Vormarsch. Unser weltweites Netzwerk mit mittlerweile über 30 Hochschulen aus 23 Ländern und das virtuelle Wirtschaftsspiel sind hingegen einzigartig“, berichtet Anita Weißflog. Die Mitarbeiterin aus Boltens Team arbeitet derzeit an einer Neugestaltung der Internetseite, die pünktlich zum Messestart mit frischem Anstrich und neuer Inneneinrichtung online gehen soll. Der modernisierte Campus besticht mit einem umfangreichen Mobiliar aus dem Fundus des Web 2.0, wie Wikis, Blogs und vorlesungsbegleitenden Chats. „Wir möchten einen interaktiven Kommunikationspool, der lebendig bleibt“, schaut Weißflog in die Zukunft.

Herzstück des überarbeiteten „Intercultural Campus 2.0“ ist das interkulturelle Unternehmensplanspiel: Im Sommersemester 2012 sind erstmals vier Teams aus Deutschland, Polen und Italien im virtuellen Klassenzimmer in den Kampf um Marktanteile gezogen. Jürgen Boltens Team hofft, dass ihr innovatives Lehr- und Lernkonzept durch den Messebesuch den Weg in die außeruniversitäre Praxis findet.

Kontakt:

Anita Weißflog

Fachgebiet Interkulturelle Wirtschaftskommunikation der Universität Jena

Ernst-Abbe-Platz 8, 07743 Jena

Tel.: 03641 / 944378

E-Mail: anita.weissflog@uni-jena.de

The screenshot displays a virtual classroom interface with several components:

- Camera and Voice:** A grid of video feeds showing participants in a virtual meeting.
- 2_1204Kickoff_Trainees.pdf:** A presentation slide titled "InterCulture 2.0: Gesamttablauf".
- Weblinks 2:** A sidebar with links for "Gruppe 1" and "Gruppe 2" under the heading "Intercultural Campus".
- Attendee List (5):** A list of participants including "Veranstalter (1)", "Moderatoren (4)", and "Teilnehmer (0)".
- Chat (idle):** A chat window with messages from participants like Jürgen Boltens, c.ehhardt, and P.Witthalls.
- File Share:** A section for sharing files, currently showing "TI-Anleitung Campus und VC.pdf" (1 MB).

The central presentation slide details the following schedule:

Kickoff	Geschäftsperiode 1	Geschäftsperiode 2	Geschäftsperiode 3	Geschäftsperiode 4	Periode 5/ Evaluation
24.4.	8.5.	15.5.	22.5.	29.5.	5.6.
Vorstellung der TN, Unternehmensgründung national, Stereotype	SWOT-Analyse, Kooperationspartner wählen, Aushandlung, Metakommunikation	IK Verhandeln, Kooperationsvertrag erarbeiten, Synergie, IK Missverständnisse	Unternehmensleitlinien aushandeln, formulieren, Schemabildung, kulturelle Stille, Akzeptanzprozess	Pressenotiz verfassen (alle), Verpackungs-layout entwerfen, ik Marketing	Zielvereinbarung formulieren, Rollendistanz, ik Kompetenz

Below the schedule, the slide outlines the virtual classroom activities:

- Vorbereitung der Gruppen vor Ort:** Resumé, Campus-Materialien diskutieren, wirtschaftliche/interkulturelle Strategien planen
- Virtual Classroom 1:** Plenum, Auswertung der Bildschirmaufzeichnungen der vergangenen Periode
- Virtual Classroom 2:** Gruppen Lösung der Planspielaufgaben (u.a. Entscheidungsbögen ausfüllen)
- Nachbereitung:** Vertiefung inhaltlicher Schwerpunkte durch Lehrmaterialstudium (Campus), Gruppeninteraktion via Chat, Mail etc.